

lui livre son peuple: la fille, le pauvre, le riche, le mutilé, l'assassin aux bottines silencieuses, la rue qui sent toujours un peu le sang, le petit détail infâme sur la chaussée, quand tout fermenté au crépuscule du jour.

### Paralytisches Selbstgespräch.

(Im Sprechgesang zu rezitieren.)

Ein Kuß in Ehren ist kein Büstenhalter.  
Der Ehebruch wirkt äußerst zeitgemäß.  
Ein Embryo ist meist von zartem Alter.  
Der Spucknapf ist zunächst kein Trinkgefäß. —

Dreh' dir den Kopf ab, falls du einen hast!  
Auch ohne Kopf wirst du kein deutscher Denker.  
Knüpf dich dezent an einen Lindenast.  
Seit Zeile 5 wirst du davon nicht kränker...

Wie wird man sich nach seinem Tode kleiden?  
Ob auf dem Mars wohl Freudenhäuser sind?  
Ob auch Minister an Erkältung leiden?  
Ist wohl der Zufall nur per Zufall blind?

Das sind dabei nicht etwa alle Fragen!  
Die meisten fallen einem gar nicht ein. —  
Es nützt nichts, im Adreßbuch nachzuschlagen.  
Das ist für diese Zwecke viel zu klein.

Ein Fräulein will sich mit mir trauen lassen.  
Sie schätzt mich so. Weil ich so höflich sei...  
Ein Nachthemd hat sie. Und elf Untertassen.  
Und einen Gasherd. Doch der ist entzwei.

Wenn ich elektrisch Licht im Munde hätte  
Und, wo der Blinddarm ist, ein Grammophon —  
Und Geld zu Schnaps und eine Zigarette,  
Das wäre schön. Denn ich bin Gottes Sohn.

Irrsinn ist menschlich und hat Gold im Munde.  
Fast jeder hat's; nicht jedem ist's bekannt.  
Der Doktor sagt, ich bin sein längster Kunde.  
Nachts bin ich meist ein roter Elefant.



Direkter Import

**OSTASIATISCHER KUNST**

**Theodor Bohlken**

BERLIN W 62

Kurfürstenstraße 122, nahe Nettelbeckstr.

Telefon: Lützow 5947